Fauna Topics investiert in Zukunftsmarkt

Fauna Topics hat die Firma Six Feet to Eat übernommen. Damit will das Unternehmen, das seit 27 Jahren eigens gezüchtete Futterinsekten und Terraristikzubehör an Zoofachgeschäfte verkauft, seine Zukunft sichern.

Six Feet to Eat sitzt in Schnürpflingen/Alb-Donau-Kreis und ist, so Fauna Topics, einer der ersten in Deutschland zugelassenen Speiseinsekten-Produzenten. Dem Unternehmen ist es zudem gestattet, die Speiseinsekten auch als Futterinsekten zu verkaufen (Anmerkung der Redaktion: Insekten in Lebensmittelqualität dürfen im Zoofachhandel ausschließlich als Futtermittel angeboten werden.). Nach aufwendigen Reinigungs- und Umbauarbeiten bezog Six Feet to Eat 2018 die Gebäude der ehemaligen BTBE Insektenzucht. Gefüttert werden die Insekten, so das Unternehmen, mit biokonformen, lokal angebauten, Obst- und Gemüsesorten. „Durch die Übernahme ist es Fauna Topics von nun an möglich, Insekten in Lebensmittelqualität anzubieten", teilt das Unternehmen mit. Zudem sichere man sich eine Vorreiterstellung auf einem Zukunftsmarkt.

Gezüchtet werden aktuell: Wanderheuschrecken, Wüstenheuschrecken, Heimchen, Zweifleckgrillen, Steppengrillen, Kurzflügelgrillen, Zophobas, Soldatenfliegen und Mehlwürmer. Verfügbar sind die Insekten als Lebendware sowie gefroren, getrocknet und gemahlen. Durch die Anwendung spezieller Verarbeitungsprozesse könne bei den getrockneten und gemahlenen Produkten eine Haltbarkeit von mindestens zwölfMonaten sichergestellt werden.